

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Struckum** am Dienstag, dem 04.07.2017, 19:30 Uhr, in Struckum, "Landgasthof", Hauptstraße 40

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Andreas Petersen

Gemeindevertreterin

Kirsten Jensen
Wiebke Kühl-Tessin

Gemeindevertreter

Manfred Andresen
Bendix Asmussen
Björn Brodersen
Heinz-Uwe Geertz
Lars Gildemeister
Matthias Jensen
Carsten-Andreas Lorenzen
Steffen Mößmer

Protokollführer

Arno Hansen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 25.04.2017
- 4 Verabschiedung eines ausscheidenden Mitgliedes der Gemeindevertretung
- 5 Verpflichtung eines neues Mitgliedes der Gemeindevertretung
- 6 Nachwahlen von Ausschüssen und weiteren Gremien
- 7 Beratung und Beschlussfassung bezüglich des Umbaus eines Einfamilienhauses zur Kinderkrippe
- 8 II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 128/079/2017
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 und der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sondergebiet Lohnunternehmen für das Gebiet südlich des Fehsholmer Weg)
Vorlage: 128/080/2017
- 10 Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017
- 11 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Kameradschafts-

- kasse der Freiwilligen Feuerwehr Struckum
Vorlage: 128/081/2017
- 12 Bericht der Ausschussvorsitzenden, u.ä.
 - 12.1 Bau- und Wegeausschuss
 - 12.2 Sozial-, Kultur-, Jugend- u. Sportausschuss
 - 12.3 Ausschuss für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit
 - 12.4 Weitere Berichte
 - 13 Bericht des Bürgermeisters
 - 14 Anträge
 - 15 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 16 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 17 Grundstücksüberlassungsvertrag
Vorlage: 128/078/2017
- 18 Anträge

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Andreas Petersen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere Hannelore und Steffen Mößmer, die anwesenden Zuhörer, Felix Middendorf von der Amtsverwaltung und Wehrführer Heino Tobiesen. Einwände gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann einstimmig, die Tagesordnungspunkte 16 bis 18 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Zu Punkt 2 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Zur Einwohnerfragestunde ergehen keine Anfragen.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 25.04.2017)

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 25.04.2017 liegt allen Mitgliedern vor. Da keine Änderungen beantragt werden, wird der Niederschrift in der vorliegenden Fassung sodann bei einer Enthaltung zugestimmt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 4 der TO:

(Verabschiedung eines ausscheidenden Mitgliedes der Gemeindevertretung)

Gemeindevertreterin Hannelore Mößmer ist zum 01.05.2017 aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Bürgermeister Petersen würdigt ihre ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Gemeinde Struckum. Hannelore Mößmer ist bereits mehrfach als Gemeindevertreterin, z.B. als Nachrückerin tätig gewesen; bereits 1980 das erste

mal. Bürgermeister Petersen dankt sowohl im Namen der Gemeinde und auch persönlich für dieses Engagement und überreicht ein kleines Präsent.

Zu Punkt 5 der TO:

(Verpflichtung eines neues Mitgliedes der Gemeindevertretung)

Als Nachrücker für Hannelore Mößmer ist Steffen Mößmer gemäß Wahlvorschlag in die Gemeindevertretung nachgerückt. Steffen Mößmer wird durch Bürgermeister Andreas Petersen zu einer gewissenhaften Aufgabenwahrnehmung sowie Verschwiegenheit per Handschlag verpflichtet.

Zu Punkt 6 der TO:

(Nachwahlen von Ausschüssen und weiteren Gremien)

Hannelore Mößmer war Mitglied im Ausschuss für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit sowie im Sozial, Kultur, Jugend- und Sportausschuss. Steffen Mößmer wird durch die Vertretung als Nachrücker in diese Ausschüsse nachgewählt.

Weiterhin hat Hannelore Mößmer die Gemeinde im Kindergartenbeirat sowie im Finanzausschuss des Kindergartens vertreten. Als Nachrückerin in diese Gremien wird die bisherige Stellvertreterin Wiebke Kühl-Tessin jeweils nachgewählt und Steffen Mößmer zum neuen Stellvertreter.

Wahlergebnis: 11 Stimmen

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung bezüglich des Umbaus eines Einfamilienhauses zur Kinderkrippe)

Aktuell hat der Struckumer Kindergarten, insbesondere im Krippenbereich, starken Zulauf, so dass die Räumlichkeiten nicht mehr ausreichen. Da ein Anbau nur schwer zu realisieren ist, ist die Überlegung entstanden, das benachbarte Haus Osterweg 16 um zu nutzen. Hierfür ist jedoch Voraussetzung, dass die bisherigen Mieter eine neue Wohnung gefunden haben. Heute findet nun eine Besichtigung des Gebäudes zusammen mit den beteiligten Nachbargemeinden und dem Kindergartenträger, dem KiTa-Werk, statt.

Eine derzeitige Kostenschätzung geht von Umbaukosten für das Erdgeschoss einschließlich Ausstattung von ca. 230.000 Euro aus. Heute soll nun nochmals mit den beteiligten Nachbargemeinden Almdorf und Vollstedt, die in dieser Sache mit zu entscheiden haben, der genauere Umbaubedarf besprochen werden. Die Dauer der Anmietung kann derzeit noch nicht benannt werden, ggf. wird es auch ein unbefristeter Mietvertrag – hier ist man auch abhängig von den Förderungsmöglichkeiten. Die Förderung wird derzeit mit 50% bis 75% kalkuliert. Die Nutzung und Umbau auch des Obergeschosses kommt nur in Betracht, falls auch die dortigen Mieter in eine andere Wohnung ausziehen möchten. Der Bedarf an zusätzlichen Räumlichkeiten für den Kindergarten und die Krippe besteht aktuell sowie auch noch in den nächsten Jahren gemäß der aktuellen Kinderzahlen.

Hinsichtlich der Finanzierung ist vorgeschlagene Variante, dieses nach einem errechneten Prozentsatz entsprechend dem Durchschnitt der Kinderzahlen aus den vergangenen 5 Jahren zu ermitteln. Weiterhin die „Vorfinanzierung“ der Baumaß-

nahme über den Haushalt der Gemeinde Struckum sowie dann nach Abzug der erhaltenen Fördermittel die ermittelte prozentuale Rückerstattung durch die Gemeinden Almdorf und Vollstedt.

Als „Miete“ ist aktuell ein Betrag i.H.v. mtl. 600 Euro für das Erdgeschoss abgesprochen.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann grundsätzlich die Zustimmung zur Anmietung des Gebäudes Osterstraat 16 einschließlich Planung und Realisierung der erforderlichen Umbaumaßnahmen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Ebenfalls zugestimmt wird dem angedachten Finanzierungskonzept mit Vorfinanzierung durch die Gemeinde Struckum sowie anschließender prozentualer Verteilung auf die Gemeinden (voraussichtlicher „Schlüssel“ wäre 53,4% Struckum, 30,4% Almdorf und 16,2% Vollstedt).

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Rein Informativ wird zum Kindergarten noch berichtet, dass die Leitungsstelle der KiTa ausgeschrieben war, sich die ausgesuchte Person jedoch für eine andere Stelle entschieden hat. Daher erfolgt nun nochmals eine erneute Ausschreibung.

Zu Punkt 8 der TO:

(II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 128/079/2017)

Seit Oktober 2015 beschäftigt sich die Lenkungsgruppe des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland mit der Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrags. Hintergrund ist, dass die Schülerzahlen stetig sinken und mit einem weiteren Rückgang zu rechnen ist. Aufgrund dessen steigen bei gleichem Unterhaltungsaufwand für die Schulgebäude, die Pro-Kopf-Kosten je Kind und somit auch die Schulverbandsumlage. Daher wurde der Vertrag in drei wesentlichen Punkten angepasst.

Die Änderungen zum § 4 und 5 sind aus der Arbeit der Lenkungsgruppe des Schulverbandes zurückzuführen.

Dabei handelt es sich um eine Teilung der Finanzierung der Unterhaltungs- und Sanierungskosten, welche aufgrund der geringen Nutzung durch die Schulen, bzw. die hohe Nutzung durch die Gemeinden, Sportvereine, etc. geregelt werden soll.

Die Änderung des § 6 liegt einem Antrag der Stadt Bredstedt zugrunde. Die Stadt Bredstedt zahlt einen Teil der ihr zur Verfügung gestellten zentralörtlichen Mittel an den Schulverband Mittleres Nordfriesland. Die zentralörtlichen Mittel sind weiter angestiegen, sodass der damals angesetzte Betrag i.H.v. 50.000.- € (12,5 % v. 400.000.- €) auf Heute 90.000.-€ angestiegen ist. Die Stadt Bredstedt hat einen Antrag auf Anpassung der Regelung gestellt, da sich für die Stadt Bredstedt durch die „DaZ-Kinder“ (Deutsch als Zweitsprache) eine Doppelbelastung ergeben hat. Die Kosten für die ortsansässigen DaZ-Kinder werden gänzlich von der Stadt Bredstedt getragen.

Bürgermeister Petersen erläutert die geplante Änderung des Vertrages für die Gemeindevertretung und die anwesende Öffentlichkeit.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag in der vorliegenden Form zu. Dieser II. Nachtragsvertrag ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 und der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sondergebiet Lohnunternehmen für das Gebiet südlich des Fehsholmer Weg)
Vorlage: 128/080/2017)

Um dem am Fehsholmer Weg ansässigen Lohnunternehmer die Erweiterung des Betriebes auf seinem Grundstück zu ermöglichen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes und damit einhergehend die Aufstellung einer Flächennutzungsplanänderung erforderlich.

Kosten die im Rahmen der Bauleitplanverfahren entstehen sind durch den Antragsteller zu übernehmen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet südlich des Fehsholmer Weg und zwischen Westerweg und Hauptstraße (B 5) wird ein Bebauungsplan Nr. 17 aufgestellt.
Planungsziel ist die Ausweisung eines Sondergebietes um dem ortsansässigen Lohnunternehmer die Möglichkeit der Entwicklung zu bieten. Im Parallelverfahren wird die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgestellt.
2. Das Büro Jappsen, Todt und Bahnsen wird mit der Ausarbeitung des Planes beauftragt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 10 der TO:

(Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017)

Für die Bundestagswahl ist das Wahllokal im Gemeindehaus Struckum; nicht in der Gaststätte.

Als Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24.09.2017 werden benannt:

Wahlvorsteher
Stellv. Wahlvorsteher
Schriftführerin
Stellv. Schriftführerein
Beisitzer

Bürgermeister Andreas Petersen
Bendix Asmussen
Kirsten Jensen
Wiebke Kühl-Tessin
Manfred Andresen

Björn Brodersen
Heinz-Uwe Geertz
Lars Gildemeister
Carsten-Andreas Lorenzen
Steffen Mößmer
Mattias Jensen

„Ersatz“

Weiterhin wird die Schichteinteilung für den Wahltag abgesprochen.

Zu Punkt 11 der TO:

(Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Struckum
Vorlage: 128/081/2017)

Für das Sondervermögen ist vom Wehrvorstand ein Einnahme- und Ausgabeplan aufgestellt, der alle im Haushaltsjahr 2017 für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält.

Dieser bedarf der Zustimmung der Gemeindevertretung und tritt danach erst in Kraft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2017 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Struckum zu. Der Einnahmen – und Ausgabenplan umfasst in den Einnahmen und Ausgaben jeweils 7.075 Euro und ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 12 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden, u.ä.)

Zu Punkt 12.1 der TO:

(Bau- und Wegeausschuss)

- a) Es wurde besprochen, dass die Straße Königsstieg saniert werden soll. Das Bauamt hat hierfür vorläufige Gesamtkosten von 12.700 Euro ermittelt (für Asphalt). Die Vertretung stimmt einstimmig dafür, dass diese Baumaßnahme ausgeschrieben werden soll.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
- b) Für die Ausbesserungsarbeiten / Flicker wird die ausführende Firma in den nächsten Tagen in der Gemeinde tätig sein.
- c) Für die Arbeiten an der nördlichen Bankette am Fehsholmer Weg (s. Protokoll Gemeindevertretung vom 25.04.2017 TOP 8.1 und Protokoll der Wegeschau vom 12.04.2017) liegt aktuell ein Angebot von Tade Jensen vor. Hier sollten noch weitere Vergleichsangebote eingeholt werden und die Baumaßnahme dann vergeben werden.
- d) Zu der getroffenen Entscheidung, an den Straßenlampen entlang der Hauptstraße / B5 zur Weihnachtszeit beleuchtete Sterne anzubringen, wird die Firma Neon Hansen nun doch evtl. einsteigen und ein Muster entwickeln. Für den Struckumer Bereich sind dies 12 bis 13 Sterne. Die Kosten für so etwas gemäß Internet-

recherchen liegen z.B. bei 968 Euro je Stern. Bei der Gemeinde Breklum will man sich dieser Anschaffung und Maßnahme eventuell auch noch mit anschließen, was ein positives Gesamtbild ergeben würde. Die Vertretung spricht sich mehrheitlich dafür aus, diese Anschaffung zu tätigen und den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag zu vergeben. Beschluss: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Zu Punkt 12.2 der TO:

(Sozial-, Kultur-, Jugend- u. Sportausschuss)

Heinz-Uwe Geertz berichtet, dass das geplante Fußball-Dart für das Dorffest leider ausfällt – es wird noch nach einer Alternative gesucht. Hinsichtlich der personellen Unterstützung beim Aufbau wird der aktuelle Sachstand abgeglichen.

Zu Punkt 12.3 der TO:

(Ausschuss für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit)

Kirsten Jensen berichtet, dass der diesjährige Seniorenausflug am 21.08.2017 stattfindet.

Zu Punkt 12.4 der TO:

(Weitere Berichte)

- a) An der Straße Mühlenweg ist nach Bauarbeiten eine Absackung aufgetreten. Der Vorfall ist bekannt und der Wasserverband Nord als Auftraggeber bereits informiert.
- b) An der Bushaltestelle Grüner Weg ist der Papierkorb zerstört worden – hier ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich.

Zu Punkt 13 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

- a) Zum Verfahren Ausweisung von Landschaftsschutzgebieten im Kreis Nordfriesland durch die Kreisverwaltung können die betroffenen Gemeinden eine Stellungnahme abgeben. Bürgermeister Petersen hat an die Gemeindevertretung zwei Entwürfe für eine Stellungnahme per e-mail im Vorwege verteilt. Die Gemeindevertretung spricht sich mit 6 Stimmen für die etwas zurückhaltendere Stellungnahme aus, die als Anlage dem Protokoll beigefügt ist.
- b) Das gewünschte Geschwindigkeits-Messgerät ist inzwischen bestellt, die Lieferung steht noch aus. Kosten rund 2.000 Euro.
- c) Aus der Verteilung der Wohncontainer für die Flüchtlingsunterbringung des Landes ist vermutlich für die Gemeinde kein Zuschlag mehr zu erwarten.
- d) Die Gemeinden Breklum, Almdorf, Struckum, Sönnebüll und Vollstedt haben eine Anfrage bei WEB gestellt für eine Förderung des Warmwasseranschlusses für das Freibad Breklum.

- e) Die Einmessung und Erstellung des Katasters der gemeindlichen Straßenlampen ist erfolgt – leider halten die angebrachten Aufkleber nur sehr schlecht an den Lampen.
- f) Zum geplanten Mischgebiet an der Bahnbrücke sind Bodenproben und Untersuchungen erfolgt; die Ergebnisse liegen aber noch nicht vor. Die Straßeneinmessung und Planung soll voraussichtlich das Planungsbüro Sievertsen, Bohmstedt vornehmen. Die Planung der Trinkwasser- Abwasser- und Niederschlagswasserangelegenheiten wurde bisher vom Wasserverband beauftragt. Herr Drews vom Büro ITWH ist dort leider nicht mehr tätig. Die Abführung des Oberflächenwassers ist das Hauptproblem bei der Planung des Baugebietes.
- g) Förderung von Fahrradunterständen ist prinzipiell möglich, jedoch erst ab einem Investitionsvolumen von mehr als 20.000 Euro.
- h) Der „Alles-Mäher“ für die Gemeinde wurde angeschafft.

Zu Punkt 14 der TO: (Anträge)

- a) Lars Gildemeister regt die Anschaffung von weiteren Müllbehältern bzw. Kombinationsmodellen mit Hundekot-Halterung an. Ein Exemplar steht im Bereich Schregstieg/Osterweg. Eventuell können auch nur einzelne Hundekottütenspendernachgerüstet werden. Die Vertretung spricht sich einstimmig dafür aus, dass dieses näher geprüft werden soll.
- b) Die Liste mit dem Anschaffungsbedarf der Feuerwehr ist vorgelegt und wird zur Haushaltsberatung mitgenommen.
- c) Die Gemeinde Breklum ändert derzeit die Bauleitplanung im Bereich von Möbel Jessen, um dort u.a. die Heizzentrale des geplanten Nahwärmenetzwerkes einzurichten. Von Seiten der Gemeinde Struckum bestehen keine Einwände gegen diese Planung bzw. den geplanten Bau.

Zu Punkt 15 der TO: (Verschiedenes)

- a) Am 10.07.2017 ist die Mitgliederversammlung der AktivRegion in Enge-Sande.

Bürgermeister Petersen beendet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Die Sitzung wird gemäß Beschlusslage mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein gesondertes Protokoll gefertigt.

Der Bürgermeister	Der Protokollführer
	